



## BLUMENTOPF SLALOM

Slalom laufen lernt dein Hund nun – und zwar um Blumentöpfe (oder ähnliches) herum. Denn damit bist du völlig mobil und kannst die sogar im Flur oder im Wohnzimmer aufstellen.

Dein Hund muss dabei nicht nur Geschicklichkeit an den Tag legen – schließlich soll er keinen der Blumentöpfe umwerfen, wenn er sich in die Kurve legt. Er hat dabei noch eine weitere, eher unauffällige Sache zu bewältigen, die eine wunderbare Nebenwirkung hat: Beim Kurvenlaufen (und das muss er im Slalom ja dauernd) muss er sein Gleichgewicht verändern, um gut um die Kurve zu kommen. Macht er das oftmals hintereinander, verbessert sich das Körpergleichgewicht immer mehr. Je besser dein Hund aber körperlich in Balance ist, desto gelassener wird er. Ist doch eine tolle Nebenwirkung, nicht?

### **Das brauchst du:**

- mindestens 6 Blumentöpfe, Hütchen oder sonstige Markierungen für den Slalom

### **Das ist deine AUFGABE:**

Stell die Blumentöpfe in einer Reihe auf und zwar für den Anfang mit ca. 1 Meter Abstand zueinander (bei kleinen Hunden etwas näher).

Führ nun deinen Hund im Slalom um die Blumentöpfe.

Am besten lockst du ihn dabei anfangs mit einem Leckerchen in der Hand, gehst aber bald dazu über, nur noch die Hand als Führungshilfe zu verwenden.

Sehr ungestüme Hunde nimmt man zu Beginn am besten an die Leine.

Lass deinen Hund nun ein paar Mal den Slalom laufen, möglichst langsam und aus beiden Richtungen.

Dann mach eine kurze Pause, rück danach die Blumentöpfe etwas näher zusammen, so dass dein Hund nun engere Kurven laufen und sich noch geschickter bewegen muss.

Du kannst den Blumentopfschlalom ja immer wieder mal aufstellen und dabei variieren, aus wievielen Töpfen er besteht, wie eng sie beisammen stehen und wie flach oder wie weitläufig du die Kurven ansetzt.